

Leitfaden geschlechter- gerechte Formulierungen für Anschreiben und Ansprache



an:
sprech:
bar



Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle

Liebe Interessierte,

Respekt, Wertschätzung und Toleranz – das drückt sich in unserem täglichen Handeln, aber auch in unserer Sprache aus, gesprochen und geschrieben. Sprache hat einen Einfluss darauf, wie wir denken und wie wir die Welt wahrnehmen. Sprache hat einen Einfluss darauf, ob sich Menschen angesprochen und mitgemeint fühlen.

Psychologische Studien zeigen, dass sich die meisten Menschen bei Sätzen, die in der männlichen Form formuliert sind, auch Männer vorstellen. Dies führt dazu, dass sich einige nicht angesprochen und damit auch nicht mitgemeint, oder sogar ausgeschlossen fühlen. Des Weiteren bewerben sich Frauen häufiger auf Jobs, wenn die Stellenausschreibungen nicht im generischen Maskulinum formuliert sind. Für Kinder eröffnen sich deutlich mehr Berufsbilder, wenn zumindest die männliche und weibliche Form bei der Berufsvorstellung erwähnt wird.

Mit einer geschlechtergerechten Sprache können Zuschreibungen, Ausgrenzungen und Diskriminierungen vermieden werden.

Dieser Leitfaden bietet Ihnen Orientierungshilfen und Empfehlungen einer geschlechtergerechten Sprache. Ziel ist es, alle Geschlechter anzusprechen und sichtbar zu machen. Alle vorgeschlagenen Begriffe sind als Beispiele zu verstehen. Viele Beispiele geschlechtergerechter Formulierungen finden Sie auch im Internet, z. B. unter www.geschicktgendern.de.



Sie sind herzlich eingeladen, mit unserer Sprache zu spielen, kreativ zu sein und eigene geschlechterumfassende Formulierungen zu finden.

Kriterien – geschlechtergerechte Anschreiben und Ansprache

- Die ausschließlich männliche Ansprache gilt es zu vermeiden.
- Gewünscht ist eine geschlechtergerechte Ansprache.
- Selbstverständlich können männliche und weibliche Formen genutzt werden. Wertschätzend ist eine zusätzliche geschlechts-umfassende Formulierung (z. B. Sehr geehrte Damen, Sehr geehrte Herren, Sehr geehrte Interessierte).
- Wenn das Geschlecht der Person bekannt ist, kann sie geschlechtsspezifisch angesprochen werden (z. B. Sehr geehrte Frau, Lieber Herr). Bei unbekanntem Geschlecht ist es wertschätzend vor Ansprache danach zu fragen.
- Keine Abkürzungen durch Klammern () wie z. B. Schüler(in) oder durch Schrägstriche / wie z. B. Schüler/in verwenden.
- Paarbezeichnungen, wie z. B. Ehefrau und Ehemann geschlechtsneutral (Ehepaar) formulieren oder als Familie (Familie Meier, Familie Petra Meier und Max Müller) benennen.

Formulierungsvorschläge

| | Frauen sichtbar machen | Geschlechterumfassende Formulierungen | Geschlechtervielfalt sichtbar machen |
|---|--|---|--|
| Liebe.../ Lieber... | <p>Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter</p> <p>Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer</p> <p>Liebe Kolleginnen und Kollegen</p> | <p>Liebe Mitglieder</p> <p>Liebe Teilnehmende</p> <p>Liebes Kollegium</p> <p>Liebe Ehrenamtliche</p> <p>Liebe Mitarbeitende</p> <p>Liebe Interessierte</p> <p>Liebes Team</p> <p>Liebe Alle</p> | <p>Liebe Mitarbeiter*innen</p> <p>Liebe Teilnehmer*innen</p> <p>Liebe Kolleg*innen</p> |
| Sehr geehrter Herr ... Sehr geehrte Frau ... | <p>Sehr geehrte*r ...</p> <p>Guten Tag ...</p> <p>Hallo ...</p> <p>Willkommen ...</p> | | |
| Sehr geehrte Damen und Herren | <p>Sehr geehrtes Publikum</p> <p>Sehr geehrte Gäste</p> <p>Sehr geehrte Personen</p> <p>Sehr geehrte Anwesende</p> <p>Guten Tag</p> <p>Hallo</p> | | |

Kontakt



E-Mail:

ansprechbar@bielefeld.de



Internetseite:

www.bielefeld.de/ansprechbar



Instagram:

www.instagram.com/an.sprech.bar/



Impressum

Herausgeberin:
Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle
Tel.: 052 51-2018

**Verantwortlich für
den Inhalt:**
Agnieszka Salek

Stand:
1. Auflage, Februar 2023

Gestaltung:
Yeliz Çetin

an:
sprech:
bar



Stadt Bielefeld
Gleichstellungsstelle

Gefördert durch:

Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen

